

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 495 152 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91108807.8**

(51) Int. Cl.⁵: **A43B 13/12, A43B 17/02, A43B 7/28**

(22) Anmeldetag: **29.05.91**

(30) Priorität: **12.01.91 DE 9100326 U**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
22.07.92 Patentblatt 92/30

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE DK ES FR GB IT LI LU NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **30.09.92 Patentblatt 92/40**

(71) Anmelder: **IPOS GmbH & CO. KG.**
Zeppelinstrasse 30
W-2120 Lüneburg(DE)

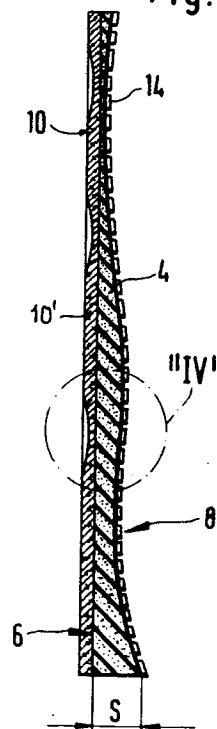
(72) Erfinder: **Prahl, Jan**
Nutzfelder Weg 21
W-2127 Rullstorf(DE)
Erfinder: **Comtesse, Jean-Paul**
Köhlerweg 16
W-2126 Adendorf(DE)

(74) Vertreter: **Richter, Werdermann & Gerbaulet**
Neuer Wall 10
W-2000 Hamburg 36(DE)

(54) **Schuheinlage zur Bettung von belastungssensiblen Füßen.**

(57) Beschrieben wird eine Therapie-Schuheinlage, insbesondere zur Therapie bei Störungen der Fußstatik, zur Behandlung von Veneninsuffizienz im Beinbereich oder zur Bettung von belastungssensiblen Füßen, insbesondere zur Fußbettung für Diabetiker mit Fußschäden. Die Schuheinlage hat einen Mehrschicht-Aufbau mit einer hochelastischen, möglichst weich eingestellten Elastomer-Kernschicht (4) und einer dünnen, oberseitigen Deckschicht (14) in Form einer glatten Faserstruktur. Sohlenseitig kann eine separate Stützschiicht (10) aus flexiblem, bearbeitbarem und druckfestem Material vorgesehen sein. Die Therapie-Schuheinlage zeichnet sich durch eine effektive Unterstützung der Rückzirkulation beim Gehen einerseits und andererseits dadurch aus, daß sie bei wirtschaftlicher Herstellbarkeit den Fußapparat in einer den jeweiligen, individuellen Bedürfnissen optimal angepaßten Weise derart unterstützt, daß beim Gehen möglichst normale und damit schmerzfreie Belastungssituationen auftreten, selbst wenn der Fuß durch eine gestörte Kapillardurchblutung bereits an einer fortgeschrittenen Muskel-Atrophie im Bereich der Zehen-Grundgelenke leidet.

Fig. 2



EP 0 495 152 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 10 8807

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
Y	EP-A-0 142 677 (MÜLLER) * das ganze Dokument *	1, 14-18	A43B13/12 A43B17/02 A43B7/28
A	* idem * ---	2-6	
Y	EP-A-0 048 965 (FUNCK) * Seite 2, Zeile 24 - Seite 3, Zeile 9; Seite 7, Zeilen 14-30; Figuren *	1, 16-18	
A	* idem * ---	2-6	
Y	CH-A-467 035 (AKTIENGESELLSCHAFT FÜR SCHOLL'S ORTHOPÄDISCHE SPEZIALITÄTEN) * das ganze Dokument *	14, 15	
A	EP-A-0 154 170 (LUTZ & KELTSCH) -----	2, 3, 15-18	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5) A43B
Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 24 JULI 1992	Prüfer MATHEY X. C. M.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			